

Was gehört zu einer verbindlichen Teilnahme an den Schwarzenberger-Konfi-Tagen?

Wer ein Ziel erreichen möchte, braucht Halt und Orientierung. Das ist beim SKT nicht anders als in der Schule, im Sportverein, oder beim Erlernen eines Instrumentes.



Für denjenigen, der seine Konfi-Zeit mit der Konfirmation bzw. der Taufe abschließen will, sollen auf dem Weg dorthin die folgenden sieben einfachen Regeln eine Hilfe sein.

1. **Die verbindliche Teilnahme** an allen SKTs dient der geistlichen Orientierung des Konfirmanden. Durch die Themen, die Gemeinschaft und den regelmäßigen Austausch zu den Konfi-Tagen über einen Zeitraum von einem Schuljahr hinweg soll der Konfirmand erfahren und erlernen, was es heißt, als Christ in dieser Welt verantwortungsvoll zu leben.
2. Ein SKT dauert in der Regel von 9:30 bis 16 Uhr. Ausnahmen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Der Konfirmand sollte möglichst **die gesamte Zeit** anwesend sein. Ein SKT kann lediglich als halber Tag gezählt werden, wenn er nur zum Teil wahrgenommen wird.
3. Sollte es aus gesundheitlichen Gründen oder aus einem anderen dringenden Grunde ausnahmsweise nicht möglich sein, an einem SKT teilzunehmen, so sollte die Abmeldung des Konfirmanden **vorher ausschließlich durch die Eltern** erfolgen. Um das Thema des versäumten SKTs nachzuholen, bieten wir eine sogenannte **Konfivertiefungsstunde** an: Immer in der Woche nach dem SKT am Mittwoch von 16 bis 17 Uhr in Schwarzenberg im Christenlehrerraum St. Georgen in der Oberen Schloßstraße 9. Die Teilnahme an der Vertiefungsstunde wird dann ebenfalls als halber SKT gezählt.
4. Für eine verbindliche Teilnahme am SKT, an deren Ende die Konfirmation bzw. die Taufe steht, sollte der Konfirmand im nächsten Schuljahr **nicht mehr als einen ganzen Fehltag** haben.
5. Außerdem ist uns die Teilnahme **an den Rüstzeiten** (meist in den Februarferien) sehr wichtig. Achtung: Auch die drei KonfitageKompakt in den Oktoberferien gehören für alle Konfis der achten Klasse zur verbindlichen Teilnahme dazu.
6. Zur Konfirmation bzw. zur Taufe gehört ein gemeinsamer **Konfirmanden-vorstellungsgottesdienst** (meist im März). Dieser wird von den Konfirmanden gestaltet.
7. Unsere Konfirmandentage finden immer zentral, in Crandorf, aber auch in St. Georgen, in Neuwelt, in Raschau oder Grünstädtel statt. In ihrer Gemeinde vor Ort sollen die Konfirmanden aber dennoch präsent sein und die Möglichkeit haben, Fuß zu fassen. Dazu absolviert der Konfirmand während seiner Konfi-Zeit **ein Gemeindepraktikum**. Den Inhalt und die Art und Weise der Durchführung regeln die Gemeinden vor Ort. Die Details hierzu klären wir während der ersten Konfi-Tage.

Rückfragen dazu bitte direkt an Pfarrer Peter Arnold (03774 762670 bzw. 0173 3653313)

Bitte behaltet dieses Blatt bei Euch in der Familie und gebt es nicht wieder mit ab.